

Nun Umbenennung im Landtag beantragt

Countdown für die Weinviertelautobahn

Die Vorbereitungen für die „Nordautobahn“ A 5 schreiten voran: Schon Ende dieses Jahres soll die Trasse – nach einer öffentlichen Erörterung des Umweltverträglichkeitsgutachtens – nach § 4 gesetzlich „abgesegnet“ werden. Vorerst aber wird sie aber noch in „Weinviertelautobahn“ umgetauft.

Gleich elf Abgeordnete brachten in der vergangenen Landtagssitzung einen Resolutionsantrag ein, die A 5 auf „Weinviertelautobahn“ umzubenennen. Eine „Regions-typische“ Note soll die A 5 auch durch eine Umsetzung der Design-Vorschläge von Andreas Hofmann bekommen, dessen Pläne bei einem diesbezüglichen Wettbewerb am besten gefallen haben. Wichtig war dem Bullendorfer (neben gestalteri-

schen Elementen an Tunnelleinfahrten, Brücken und mehr) vor allem, durch auffällige Hinweise entlang der

VON ANDREAS LEISSER

Strecke über interessante Sehenswürdigkeiten in der Region die Autofahrer auf das Weinviertel aufmerksam zu machen.

Bei den vorbereitenden Ausgrabungsarbeiten, die zur Zeit entlang der geplanten Trasse laufen, wurden bereits eine germanische Siedlung und ein bronzezeitliches Gräberfeld entdeckt. Nächster Schritt: Am 20. und 21. September erfolgt die öffentliche Projekterörterung im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung, im Anschluss die §4-Freigabe (entspricht einer „Baubewilligung“). Mit dem Bau der ersten Brücken könnte demnach im Herbst 2005 begonnen werden, so Landesplaner Leo Lechner.



Stockerau | Mistelbach | Gänserndorf
Hollabrunn | Retz | Korneuburg

Weinviertel

Foto: And. Leisser



„Vorbotten“ des Baubeginns: Ausgrabungen entlang der A 5-Trasse

Kultur im Schloß Kirchstetten 10. Juli – 12. September 2004

Die Eröffnung des Internationalen Klassikfestivals im Schloß Kirchstetten am 10. Juli (ab 17 Uhr) leitet eine zweimonatige Saison hochkarätiger Konzerte ein. Im edlen barocken Ambiente des Maulpertsch-Saales konzertieren international renommierte Musiker und aufstrebende Talente.

Musikalische Highlights:

- 11.7.: Wiener Akademie, Martin Haselböck (Dirigent, Orgel)
- 24.7.: Die Nacht der Virtuosen (Die Teufelsgeiger)
- 13.-15.8.: Der Barbier von Sevilla,



Viel Platz auf sehr wenig Raum

Schon 20 Jahre sorgt der „Musikschulverband“